

Saarländische Mannschaftsmeisterschaft 2026/2027

Kurzleitfaden für Mannschaften und Mannschaftsführer – zum Ausdrucken

1. Vor dem Mannschaftskampf

- **Spielbeginn:** grundsätzlich sonntags um 14:00 Uhr.
- **Aufstellung:** spätestens 10 Minuten vor Spielbeginn schriftlich beim Schiedsrichter abgeben.
- Spielberechtigung, Brettreihenfolge und Ersatzspielerregelungen vorab kontrollieren.
- Bei Ausfällen müssen nachfolgende Spieler grundsätzlich aufrücken; Ersatzspieler werden unten angeschlossen.
- In zulässiger Brettfolge darf ein Spieler höchstens einmal mit einem direkten Brettnachbarn tauschen.
- Ein Spieler darf an einem Spieltag grundsätzlich nur für eine Mannschaft eingesetzt werden.

2. Aufgaben des Heimvereins

- Geeigneten Spielraum, ausreichende Bretter/Figuren, funktionierende Uhren, Partieformulare, Schreibmaterial und Spielbericht bereitstellen.
- **Farbverteilung:** Heimmannschaft hat an den geraden Brettern Weiß.
- Original-Spielbericht bis zum Ende des Spieljahres aufbewahren.

3. Schiedsrichter / Wettkampfleitung

- Grundsätzlich leitet ein lizenzierter Schiedsrichter (RSR) des Heimvereins den Mannschaftskampf.
- Ist kein RSR des Heimvereins vorhanden, kann ein RSR des Gastvereins übernehmen.
- Ist kein lizenzierter RSR anwesend, übernehmen beide Mannschaftsführer gemeinsam die Wettkampfleitung.
- Wettkampfleitung: Material und Spielbereitschaft prüfen, Aufstellungen kontrollieren, Bretter zuweisen, Uhren starten, Regeln überwachen, Spielbericht führen.
- **Wartezeit:** 60 Minuten nach dem angesetzten Spielbeginn.

4. Mannschaftsführer – Rechte und Grenzen

- Der Mannschaftsführer ist organisatorischer Ansprechpartner der Mannschaft.
- Er darf empfehlen, eine Partie aufzugeben, weiterzuspielen, Remis anzubieten oder ein Remisangebot anzunehmen.
- **Nicht erlaubt:** Bewertung einer konkreten Stellung oder schachliche Beratung während einer laufenden Partie.
- Nach dem Mannschaftskampf Spielbericht kontrollieren und mitunterzeichnen.

5. Ergebnismeldung

- Der Heimverein ist für die Ergebnismeldung verantwortlich.
- Mannschafts- und Einzelergebnisse am Spieltag spätestens bis 24:00 Uhr in den SSV-Ergebnisdienst eintragen.
- Unvollständige oder verspätete Meldungen können zu Bußgeldern führen.

6. Mannschaftsstärke / Nichtantritt

- 8er-Mannschaft: mindestens 4 Spieler; 4er-Mannschaft: mindestens 2 Spieler.
- Bei Nichtantritt erfolgt Wertung gegen die nicht angetretene Mannschaft; zusätzliche sportliche und finanzielle Sanktionen sind möglich.
- Beim wiederholten Nichtantritt drohen weitere Punktabzüge bis hin zum Ausschluss.

7. Spielverlegungen

- Nur wirksam mit Einigung beider Mannschaftsführer **und** Genehmigung durch den Bereichsleiter Spielbetrieb.
- Vor-/Nachverlegungen fristgerecht beantragen; einzelne Partien dürfen nicht verlegt werden.
- Begegnungen der Schlussrunde einer Klasse müssen gleichzeitig stattfinden.

8. Besonders wichtig: Aufstellung

- Nur spielberechtigte Spieler einsetzen; Reihenfolge der Mannschaftsmeldung beachten.
- Bei Ausfällen korrekt aufrücken; Ersatzspieler richtig anschließen.
- Fehler bei Spielberechtigung oder Brettreihenfolge können Wertungen ab dem betroffenen Brett auslösen.

9. Verhalten im Turniersaal / elektronische Geräte

- **Handys, Smartphones, Smartwatches und andere elektronische Geräte:** nicht am Körper tragen; grundsätzlich vollständig ausschalten. Lautlos oder Flugmodus genügt nicht.
- Nur wenn die Turnierbestimmungen es erlauben: ausgeschaltetes Gerät in einer Tasche verwahren; Tasche am mit dem Schiedsrichter vereinbarten Ort lassen und nicht ohne Erlaubnis benutzen.
- **Achtung:** Ein verbotenes elektronisches Gerät am Körper kann zum Partieverlust führen; die konkrete Wettbewerbsregelung kann eine mildere Sanktion vorsehen.
- Keine Notizen, Informationsquellen oder Beratung benutzen; keine andere Partie auf einem Schachbrett analysieren.
- Gegner nicht stören – insbesondere keine unangemessenen Remisangebote, Gespräche oder vermeidbaren Geräusche.
- Wer am Zug ist, darf den Spielbereich nur mit Erlaubnis des Schiedsrichters verlassen; das Spiellokal nur mit Erlaubnis verlassen.
- Nach Ende der eigenen Partie gilt der Spieler als Zuschauer: nicht eingreifen oder kommentieren; bei Problemen den Schiedsrichter informieren.

Vor dem Spiel

- ✓ Aufstellung / Spielberechtigung prüfen
- ✓ Ersatzspieler / Brettfolge prüfen
- ✓ Aufstellung rechtzeitig abgeben
- ✓ Schiedsrichter und Material klären

Nach dem Spiel

- ✓ Einzelergebnisse kontrollieren
- ✓ Spielbericht unterschreiben
- ✓ Heimverein: Ergebnis bis 24:00 Uhr melden
- ✓ Original-Spielbericht aufbewahren

Merksatz: Korrekte Aufstellung – pünktlicher Beginn – saubere Wettkampfleitung – vollständiger Spielbericht – Ergebnis rechtzeitig melden.

Hinweis: Diese Übersicht ist eine praktische Zusammenfassung. Maßgeblich sind die jeweils aktuelle SSV-Turnierordnung, Spielerpassordnung sowie Ausschreibung/Spielordnung 2026/2027.